

Zeitschrift: Kultur und Politik : Zeitschrift für ökologische, soziale und wirtschaftliche Zusammenhänge

Herausgeber: Bioforum Schweiz

Band: 39 (1984)

Heft: 4

Artikel: Die Fruchtfolgen der Wädenswiler bäuerlichen Betriebe

Autor: Hauser, Hans

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-892308>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Gelingens im Ackerbau. Sie ist dafür aber nicht alleine verantwortlich. Die schonende Bodenbearbeitung, die Gründüngung, resistente Sorten, richtige Standortwahl sind ebenso ausschlaggebend. Auch in dieser Beziehung muß der Kreislauf geschlossen werden.

Es sind so viele Kleinigkeiten, auf die zu achten sind. Neueste Untersuchungen haben ergeben, daß geeignete Sortenmischungen bei Weizen höhere Erträge bringen. So sollen Zenta und Sardona gute Mischungspartner zu Arina sein. Jede Sorte hat in der Regel eine gute Resistenz gegen eine oder mehrere Krankheiten. Mit der Mischung können sie sich gegenseitig ergänzen. Mischungsversuche sollte jeder auf seinem Betrieb ausprobieren, denn nicht jede Mischung eignet sich in jedem Gebiet gleich gut. Für solche Versuche wünsche ich ihnen eine glückliche Hand und viel Erfolg!

Magnus Hunn

Die Fruchtfolgen der Wädenswiler bäuerlichen Betriebe

Betrieb Max Schroth:

Umbruch

Kartoffeln, nach den Frühkartoffeln Erbs-Wickengemenge

Weizen, Klee-Einsaat, Gelbklee

Hafer

Wintergerste, «Äugstlen»

3 Jahre Klee

Betrieb Karl Hottinger:

Umbruch

Kartoffeln

Weizen oder Roggen

Wintergerste

Hafer

3 Jahre Klee

Betrieb Hans Hauser:

Umbruch

Kartoffeln, Ende August fertig gegraben, dann die Hälfte der Fläche

Landsberger, die andere Hälfte der Fläche Herbstgrasig

Rüebli nach Landsberger, Runkeln nach Herbstgrasig

Sommergerste, Klee-Saat nach Gerstenernte

3 Jahre Klee

Hans Hauser